

General-Anzeiger

Eilberfeld

für Eilberfeld-Barmen

Barmen

Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Neuerweg 57
Telefon Nr. 4600, 4601, 4602, 4603 und 478.

(Allgemeine Zeitung für Berg und Stahl.)

Erzberger ermordet!

A. Offenbach, 26. Aug. (Eig. Drahtb.) Der Reichstagsabgeordnete Erzberger wurde am Freitag auf dem badischen Knies bei Griesbach im Schwarzwald, wo er sich seit Tagen mit seiner Familie aufhielt, ermordet aufgefunden. Der Leichnam wies mehrere Schüsse auf.

Erzberger wurde am Freitag, den 26. August, um 11 Uhr in der Nacht, als er sich mit seiner Familie auf dem Knies bei Griesbach im Schwarzwald aufhielt, ermordet aufgefunden. Der Leichnam wies mehrere Schüsse auf. Die Tat wurde von einem politischen Mörder begangen. Eine Untersuchung ist im Gange. Die Polizei sucht nach den Tätern. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt. Die Ermordung ist ein Verbrechen von nationaler Bedeutung. Die Regierung wird die Täter verfolgen. Die Öffentlichkeit ist bestürzt.

Die neuen Wiesbadener Besprechungen.

Der Temps berichtet — Meinungsverschiedenheiten.

GA Paris, 26. Aug. (Eig. Drahtb.) Die Verhandlungen zwischen den beiden Ministern Louchet und Rathenau haben am Freitag in Paris begonnen. Louchet war von zwei französischen Sachverständigen, Rathenau von drei deutschen Begleitern begleitet. Die erste Unterredung war um 1 Uhr beendet. Die Verhandlungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Meinungsverschiedenheiten zwischen den beiden Regierungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden.

Die Verhandlungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Meinungsverschiedenheiten zwischen den beiden Regierungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Verhandlungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Meinungsverschiedenheiten zwischen den beiden Regierungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden.

Die Verhandlungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Meinungsverschiedenheiten zwischen den beiden Regierungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Verhandlungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die Meinungsverschiedenheiten zwischen den beiden Regierungen werden in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden.

Der Schutz der heimkehrenden Flüchtlinge.

WTB. Rastow, 25. Aug. (Drahtb.) Der deutsche Ausschuss für Oberschlesien teilt mit: Die am vergangenen Sonntag eingeleiteten Besprechungen zwischen der Interalliierten Kommission und Vertretern des deutschen Ausschusses und des Obersten polnischen Volksrates haben heute zu folgendem Ergebnis geführt:

Die Interalliierte Kommission wird sich der Sicherheit der zurückkehrenden Flüchtlinge annehmen und ernannte Beobachter oder gar Schutzmänner gegen die heimkehrenden Flüchtlinge in besetzten Gebieten abstellen. Durch einen entsprechenden Auftrag an die Besatzung wird die Interalliierte Kommission die Interalliierte Kommission beauftragt, die Sicherheit der zurückkehrenden Flüchtlinge zu gewährleisten. Die Interalliierte Kommission wird sich der Sicherheit der zurückkehrenden Flüchtlinge annehmen und ernannte Beobachter oder gar Schutzmänner gegen die heimkehrenden Flüchtlinge in besetzten Gebieten abstellen.

Die Interalliierte Kommission wird sich der Sicherheit der zurückkehrenden Flüchtlinge annehmen und ernannte Beobachter oder gar Schutzmänner gegen die heimkehrenden Flüchtlinge in besetzten Gebieten abstellen. Die Interalliierte Kommission wird sich der Sicherheit der zurückkehrenden Flüchtlinge annehmen und ernannte Beobachter oder gar Schutzmänner gegen die heimkehrenden Flüchtlinge in besetzten Gebieten abstellen.

Die Teuerung und die Festbesehten.

Vom Abgeordneten Meyer-Serford.

Als in den ersten Monaten dieses Jahres für manche Bedarfsgegenstände eine Senkung des Preises eintrat, glaubte man die Hoffnung gegen zu dürfen, daß bald ein allgemeines Fallen der Preise erfolgen und die Kosten für die Lebenshaltung ein erträglicheres Aussehen bekommen würden. Es war ein Irrtum, eine Illusion — das Sinken unserer Valuta, die Trockenheit, die Eingehung des Reichsgulden zu unserer Brotversorgung und was weiter als Ursache gewirkt hat, haben wieder ein Ansteigen der Preise gebracht. Und mag es berechtigt sein oder nicht, es machen sich die Anzeichen einer allgemeinen Preissteigerung wieder bemerkbar. Die Teuerung nimmt wesentlich zu und die vielen neuen Steuerprojekte werden die steigende Tendenz eher unterstützen als zurückhalten. So muß also leider die Zunahme der Teuerung als Tatsache angesehen und bewertet werden. Man muß Stellung dazu nehmen und Maßnahmen ergreifen, um einen Zusammenbruch der davon bedrohten Volkswirtschaft zu verhindern. Selbst wäre es am richtigen, wenn durch geeignete Maßnahmen erreicht werden könnte, die längst ersehnte und erwartete Senkung oder Niederhaltung der Preise durchzusetzen. Würden Industrie, Handel und Landwirtschaft in engem Bunde miteinander insstande sein, dazu mitzubedenken, und durch Übergebot von Aufkäufern und Spekulationen zu unterdrücken, so wäre das mit Freude zu begrüßen. Könnten Reich, Länder und Gemeinden durch ausbreitende Güter noch weiter mitwirken trotz aller finanziellen Bedenken, so wäre das eine heilsame Hilfe. Könnte endlich der Staat ein Ende gemacht werden, so wäre das der Gesamtheit zum Nutzen dienend. Wie weit alles das möglich oder unmöglich ist, will ich hier nicht untersuchen; jedenfalls dürfte es zurzeit ausgeschlossen sein, die zunehmende Teuerung aufzuhalten oder auf ein erträgliches Maß zurückzuführen. Nicht alle Volksteile leiden in derselben Weise unter der Teuerung. Unsere Erwerbsverhältnisse sind sehr verschieden, aber im allgemeinen wohl imstande, bei einer Preissteigerung durch eine angemessene Festsetzung der Preise für ihre Erzeugnisse sich ihre Existenz zu erhalten. Bei den Festbesehten ist das jedoch nicht der Fall. Deshalb muß jede Preissteigerung neue Kosten auf die Festbesehten werfen, unter denen sie je nach der Größe derselben zu erliegen drohen.

So ist es auch heute wieder. Es sind aber nicht nur die Beamten, Angestellten und Arbeiter, deren Löhne eine Steigerung zum Leben erfahren, sondern auch die notwendigen Lebensmittel, z. B. Brot, Kartoffeln, Gemüse, Margarine, Butter usw., sondern es kommt hinzu eine lange Reihe von Rentenempfängern, die entweder eine kleine Rente aus dem eigenen Vermögen beziehen, oder in irgendeiner Form Rentenempfänger sozialer Einrichtungen des Reiches sind, sei es, daß sie als Kriegsbeschädigte oder Kriegshinterbliebene oder als Invaliden, Invaliden- oder Altersrentner Bezüge aus öffentlichen Mitteln erhalten. Auf der Druck der Teuerung auf allen diesen Personen, so muß es selbstverständlich nun auch Sache des Reiches, der Länder und der Gemeinden sein, Vorkehrungen zu treffen, um diesen Druck zu mildern. Das Problem der Hilfe für die Rentner ist nun endlich in zufriedenstellender Weise gelöst worden. Den anderen Rentenempfängern müssen die Bezüge erhöht werden, soweit es nur immer möglich ist.

Ebenso bleibt nichts anderes übrig, als die Einkommen der Beamten, Angestellten und Arbeiter der erhöhten Teuerung anpassen. Daß die Gefahr besteht, daß dadurch die Teuerung hier und dort gesteigert wird, daß wir uns damit im Kreise bewegen, daß durch eine stärkere Heranziehung der Rentenprelle die schon an und für sich ungünstige Valuta noch verschlechtert werden kann, das sind früher beobachtete Folgeerscheinungen, aber so lange die Teuerung nicht in ihrem Fortschreiten aufgehalten ist, muß man wieder von dem Mittel der Erhöhung der Gehälter und Löhne Gebrauch machen, um der augenblicklichen Not zu steuern. Nicht nur das Reich als großer Arbeitgeber, sondern auch alle anderen einschlägigen Arbeitgeber werden sich dessen bewußt sein müssen. Hoffentlich werden aus den Beratungen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer ohne Erschütterung des Wirtschaftslbens solche Ergebnisse zu Tage gefördert werden, welche in der Sicherstellung einer angemessenen Lebenshaltung der Angestellten und Arbeiter sowie in der Erhaltung der Wirtschaft auf die Fortschritt der Betriebe und auf das Allgemeinwohl nur irgendwie gestatten.

Gegen die vorgezogenen Teuerungszuschläge.

Berlin, 26. Aug. (Drahtb.) Die im deutschen Eisenbahnerverband organisierten Beamten und Arbeiter des Direktionsbezirks Berlin beschlossen in einer Versammlung, das Angebot der Regierung abzulehnen und auf ihren Forderungen zu bestehen. Sie fordern den Hauptvorstand der Regierung ein, die Forderungen zu erfüllen, auf die Regierung ein, die Forderungen zu erfüllen, auf die Regierung ein, die Forderungen zu erfüllen.

GA Berlin, 26. Aug. (Eig. Drabitz.)

London, 22. Aug. (Drath.) Das eng-
sche Cabinet ist heute nachmittag zusam-
getreten, um die Antwort der Regierung auf
Schreiben des irischen Parlaments bezüglich
Regierungsvorschläge zu beraten. Es verläutet,
das Cabinet wünscht, daß die irische Ant-
wort mit der Antwort der Regie-
rung veröffentlicht werden soll. Obwohl
Schwierigkeiten der Sachlage nicht beseitigt
ist, die Rücksicht auf eine Entigung hoffnungs-
los, als die Rede de Kaisers erwarten ließ. Der
König ist heute morgen zur Besprechung
London angekommen.

in Berlin, 20. Aug. (Draht). Das Reichs-
betriebsministerium plant, wie die „Deutsche Ar-
beit“ von zunehmender Stelle erzählt, eine Neu-
regelung der Sonntagsruhe im Han-
del und Gewerbe. Es sei zunächst eine un-
umwundene Forderung an die Länder-
und Regierungen ergangen, um zu erfahren,
wie sich diese zu der beschlossenen Neuregelung
stellen, die zunächst für jeden Monat einen
Umsatz von dreißigtausend Arbeit stellt
geben, vorlegt. Zu dieser Neuregelung hat sich

1. *Salix repens*, 2. *Salix repens*, 3. *Salix repens*, 4. *Salix repens*, 5. *Salix repens*, 6. *Salix repens*, 7. *Salix repens*, 8. *Salix repens*, 9. *Salix repens*, 10. *Salix repens*, 11. *Salix repens*, 12. *Salix repens*, 13. *Salix repens*, 14. *Salix repens*, 15. *Salix repens*, 16. *Salix repens*, 17. *Salix repens*, 18. *Salix repens*, 19. *Salix repens*, 20. *Salix repens*, 21. *Salix repens*, 22. *Salix repens*, 23. *Salix repens*, 24. *Salix repens*, 25. *Salix repens*, 26. *Salix repens*, 27. *Salix repens*, 28. *Salix repens*, 29. *Salix repens*, 30. *Salix repens*, 31. *Salix repens*, 32. *Salix repens*, 33. *Salix repens*, 34. *Salix repens*, 35. *Salix repens*, 36. *Salix repens*, 37. *Salix repens*, 38. *Salix repens*, 39. *Salix repens*, 40. *Salix repens*, 41. *Salix repens*, 42. *Salix repens*, 43. *Salix repens*, 44. *Salix repens*, 45. *Salix repens*, 46. *Salix repens*, 47. *Salix repens*, 48. *Salix repens*, 49. *Salix repens*, 50. *Salix repens*, 51. *Salix repens*, 52. *Salix repens*, 53. *Salix repens*, 54. *Salix repens*, 55. *Salix repens*, 56. *Salix repens*, 57. *Salix repens*, 58. *Salix repens*, 59. *Salix repens*, 60. *Salix repens*, 61. *Salix repens*, 62. *Salix repens*, 63. *Salix repens*, 64. *Salix repens*, 65. *Salix repens*, 66. *Salix repens*, 67. *Salix repens*, 68. *Salix repens*, 69. *Salix repens*, 70. *Salix repens*, 71. *Salix repens*, 72. *Salix repens*, 73. *Salix repens*, 74. *Salix repens*, 75. *Salix repens*, 76. *Salix repens*, 77. *Salix repens*, 78. *Salix repens*, 79. *Salix repens*, 80. *Salix repens*, 81. *Salix repens*, 82. *Salix repens*, 83. *Salix repens*, 84. *Salix repens*, 85. *Salix repens*, 86. *Salix repens*, 87. *Salix repens*, 88. *Salix repens*, 89. *Salix repens*, 90. *Salix repens*, 91. *Salix repens*, 92. *Salix repens*, 93. *Salix repens*, 94. *Salix repens*, 95. *Salix repens*, 96. *Salix repens*, 97. *Salix repens*, 98. *Salix repens*, 99. *Salix repens*, 100. *Salix repens*.

Im Persönlich- und Vermögensbericht der Vereinigten Arbeiter-Ordnungsstelle für das Rechnungsjahr 1901 sind folgende Angaben gemacht: Auch das Jahr 1901 ist noch unter den Jahren der wirtschaftlichen Entfaltung. Während im Winter des Jahres 49 180 Mitglieder gezählt wurden, betrug die Gesamtzahl der Mitglieder am Ende des Jahres 46 535. Ein geringes Bild der in der Vorjahrszahl herrschenden Arbeitslosigkeit ist aber durch viele Zahlen noch nicht gegeben; denn unter den gewählten Mitarbeitern befinden sich auch diejenigen, die zum Arbeitsamt: Gewerbeschulunterstützung während des Arbeitsjahres bezogen haben. Die Anzahl der von diesem Amt gemeldeten Verlorenen betrug im Jahresdurchschnitt 1650. Während im Jahre 1919 16 897 Fremden-

100



100

[illegible]

100

1000

10

TTA
ang-
de x
pue

den
bern

en
Hess
the
room.
new
"on
can

[illegible]

tief
 der
 nach
 Eintr

Page
Date
in 80

trag.

10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 528
 529
 530
 531
 532

Inter-
estige
r. G
ing for
g with
tion.

Die
Sunde
in der

eham
 mch
 b h
 de W
 g

6.) Die
Kongresse,
St., 1888

Ein von
g ist aus
gegangen.

seiten.

[illegible]

27.

Figure 1. The effect of the concentration of the *Agrobacterium* suspension on the transformation efficiency of *Agrobacterium* strains.

an die
G. u
zu Land.
H. Schen

1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302
 2303
 2304
 2305
 2306
 2307
 2308
 2309
 2310
 2311
 2312
 2313
 2314
 2315
 2316
 2317
 2318
 2319
 2320
 2321
 2322
 2323
 2324
 2325
 2326
 2327
 2328
 2329
 2330
 2331
 2332
 2333
 2334
 2335
 2336
 2337
 2338
 2339
 2340
 2341
 2342
 2343
 2344
 2345
 2346
 2347
 2348
 2349
 2350
 2351
 2352
 2353
 2354
 2355
 2356
 2357
 2358
 2359
 2360
 2361
 2362
 2363
 2364
 2365
 2366
 2367
 2368
 2369
 2370
 2371
 2372
 2373
 2374
 2375
 2376
 2377
 2378
 2379
 2380
 2381
 2382
 2383
 2384
 2385
 2386
 2387
 2388
 2389
 2390
 2391
 2392
 2393
 2394
 2395
 2396
 2397
 2398
 2399
 2400

gerne einen guten Tropfen helfen würden, aber will
Schreiben die 1921er — Dreizehnen werden. (Hb.)

Fingerringe am Bankhalter.

Der 1921er wird ein feiner Tropfen.

WILHELM BERNHARDT hat sich bei der diesjährigen

wendet zu dem Kaiser: „Ich habe mich nicht
 zu entscheiden. Das ist das Abscheulichste, was ich
 bin, und wer Siegen will, bitte, die jetzt ein
 prächtiges, lebendes Weinberg, in Kopenhagen oder in
 Weinbau in den letzten Tagen zu legen, der findet die
 Hoffnung besteht. Die Trauben haben sich unter der
 heißen Sonnenhitze der Wärme Juli und August über
 ein Jahr in der Erde und sind in der Erde gegen
 über anderen Jahren am besten voran. Wenn ich
 der man kann sehr viele Trauben dem Verwahrer
 Güte und einen sehr guten Geschmack. Dabei zeigt
 die Sonne ein Absinken aus, gefundenes Aussehen
 Die Hoffnungen, daß die Trauben infolge der großen
 Trockenheit eines geringeren Gefährtes aufweisen könn
 den, sind durch die richtigen Rückschlüsse der Lage
 wegen beseitigt worden. Der Regen hat die
 Weinbau der Vorräte sehr erheblich gefördert. Auch die
 Qualität der Weine sind die Aussehen dieses durch
 sehr gut. Hart dort, wo der Frost die jungen Ge
 schweine frühzeitig töten vernichtet, ist mit einer Ver
 ernie zu rechnen, und auch die nur Irreführung. Doch
 dies ist ein Beweis von den früheren Traubenorten, die
 Trauben, Riesling und anderen Sorten. Hier ist
 sich das zu erwartende Ernteergebnis vielfach noch be
 stätigt im letzten Jahre. So steht der rheinische Wein
 der Zeit mit früher Hoffnung dem Traubenorte ent
 gegen, der zwar noch nicht frühzeitig eintreten dürf
 te. (Mit einigen Trauben Hoffnungen) haben allerdings
 Verdrüß dem Traubenorte entgegen, insofern
 nicht Traubenwinzer sind oder sonst an der Sonne
 leide hat. Und eben das, und davon sind viele, die

Da der Seifliche von Casper nunmehr ein
festes Einkommen genießt, so ist seit ungefähr
dreißig Jahren die Eiserne Ruh aus seinem Ein-
verstande, nachdem sie wohl drei Jahrhunderte
hindurch seinen Vorgängern als Einnahmeque-
llentzucht gedient.

der Bestimmung hatte. Die Kunst von Eisen war ziemlich groß, mit Rücksicht auf die Hochfahrt der Gemeinde, die in früheren Jahren von keiner Zetzelmann in oder vor der Kirche etwas wissen wollte, und auch jetzt noch, dank ausgedehnter Bewusstseins, jede geistliche Unterstützung entbehre

town.

Guerrilla
Feinschnitt
Der gute Rauchtabak von Feinschnitt & Co.
KAISERSLAUTERN

Das Haus der guten Qualitäten.

